

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **16 (1890)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Arzt: „Diese Mixtur, Herr Stadtrath, wird Sie radikal kuriren.“
 Er: „Apaga Satanas! Lieber gar nichts, als etwas Radikales.“

Briefkasten der Redaktion.



M. K. i. L. Nicht alles was schiefeht, darf Andern zur Last gelegt werden. Den Fehler bei sich selber suchen, bringt öfter auf die richtigere Fährte. Man muß die große Masse behandeln, wie den Wagen; was er refüürt oder ihn verstimmt, soll man ihm nicht aufzwingen wollen. — K. i. B. Glücklicherweise bis jetzt noch nicht; vielleicht kommts noch. Reklamirtes soll abgeben und das Uebrige auch. Gute Besserung. — K. K. Der Krüski war halt doch der Gescheidtere. Als ihn der Lehrer fragte, welche Zeit des Lebens man am fleißigsten benützen solle, antwortete er ganz treuherzig: „Die Mablzeit!“ — Spatz. Doch, doch, sehr gut sogar; nur gef. acht Tage Geduld; es soll eine Leiter daraus geben. — A. O. i. A. Genau wie selber Schwabe, der bei der Todesnachricht von einem Kameraden in Thränen ausbrach und rief: „So der arme Gerl hat sterba müßal!“ Er

ischt aber an zum Verregge grang gweal!“ — **Origenes.** Ja, wir gedenken es gelegentlich einzuschreiben. — **A. v. A.** Ein trockner Humor und leert auf einen Eiß seine 10—12 Glas Bier. Eine Sabara wird aus dem noch lange nicht. — **W. i. F.** Was Kant Großes geleistet hat? Kant hat Raum und Zeit erfunden!“ antwortete ein Kandidat auf die gleiche Frage eines Examinators. — **Jörg.** Ach, diesem Aufruf fehlt es nur an einem Komma; aber wenn man es hineinsetzt, meint man dann wieder, der Aufruf sei zu viel. Kleine Urtsachen, große Wirkungen. — **W. W. i. G.** Die Influenza ist nun genug belungen. — **Interlaken.** Postausend, wie empfindlich. Eigen Sie einmal ein halbes Jahr an unser Post, dann werden Sie Wunder erleben. — **W. v. G.** Das Lied scheint uns allzufrühe angestimmt zu sein. Für die kleine Majestät haben wir übrigens nur ganz wenig Raum. — **M.** Bei der letzten Wahl stand auf einem Zettel zu lesen: „De X der sei ken Bage werth, de Z er sülte Kerl: wer gueti Richter drum gerne het, der stimm i mein er well.“ — **Heiri.** In den nächsten Tagen. — **S. i. Bey. & H. i. Lu.** Betrag eingetroffen und nöthiges veranlaßt. — **Verschiedenen:** Anonymes wird nicht angenommen.

Feines Maassgeschäft für Herrengarderobe.

Spezialität in **Reithosen.** Stofflager **englischer**

Nouveautés. (33-5)

J. Herzog, Marchd.-Tailleur,

Zürich — Poststrasse 8, I. Etage — **Zürich.**

Wilhelm Würth,
 vormals Gebr. Kölliker,
 18 Sonnenquai 18,
Zürich.

Teppiche, Möbelstoffe,
 abgepasst und am Stück,
Portières, Cocus-Thür-
 -8- **Vorlagen.**

Spezial-Preise für Hoteliers.

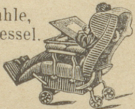
Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität
 empfiehlt billigst 40-26.

Georg Band,
 Berlin S. W. 29 E.
 Illustrierte Preisliste gratis.

Aug. Spangenberg, 39-
 Berlin S. O., Schmidstr. 23.

Strassen-Fahrräder,
 Schlaf- und Ruhessessel.
 Universalstühle
 für Zimmer von
 50 Mk. an. Ver-
 stellbare Kopf-
 kissen zum Schlafen in 20 ver-
 schiedenen Lagen, Tragstühle etc.



Direkter Import.

Probekisten

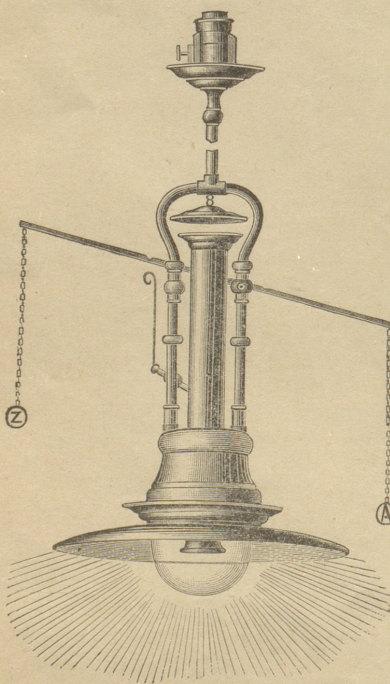
von 6 ganzen Flaschen in 6 ausgewählten Sorten Malaga, Sherry, Moscatel, Oporto und Madeira, gegen Einsendung oder Nachnahme von Fr. 12. 50 ab Basel. **Pfaltz, Hahn & Cie.,** Barcelona und Basel. Hoflieferanten Ihrer Majestät der Königin Regentin von Spanien. (127-26)

Probekiste franko.

„Meteor“ Füllfederhalter „Meteor“

Jede Tinte und jede Feder zu verwenden.
 Durch uns sind, so lange Vorrath, **vergoldete Füllfederhalter** per Stück à Fr. 7. 50 zu beziehen.

Expedition des „Nebelpalter“ und „Gastwirth“,
 Zürich, Bahnhofstrasse, 98.



Die schönste, angenehmste und billigste Beleuchtung erzielt man durch die allgemein gut eingeführte (70-11)

Gasbogenlicht-Lampe.

Nicht zu unterscheiden von den bisher. Lampen gleichen Systems.

Wenig Gas jedoch viel Licht

erzeugend, für Bureaux, Magazine, grössere Lokale, Restaurationen etc. von hohem Werthe.

Sämmtl. Lampen werden mit Garantie abgegeben. Es empfiehlt sich bestens

Fr. Eisinger,

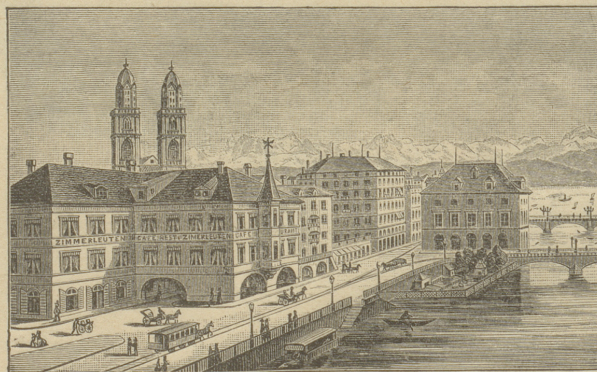
Gas- u. Wasserinstallateur,
BASEL
 28, Aeschenvorstadt, 28.
 Telephonverbindung 484.

Café-Restaurant z. Zimmerleuten

Grosse und kleinere
 Gesellschafts-Säle.

Zürich.

Grosses Café mit
 Billard-Saal.



Tafel d'hôte 1230 Uhr à 2 Fr. mit Wein. Diners u. Soupers à la Carte. Hochzeits- und Gesellschafts-Essen werden auf's Prompteste ausgeführt.

Spezialität in **Badener Weinen.**

Es empfiehlt sich

F. Binkert, Restaurateur.

-41-

Alten und jungen Männern wird die sechsen in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das (10-52)

gestörte Nerven- und Sexual-System, sowie dessen radikale Heilung z. Belehrung dringend empfohlen. Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken. **Eduard Bendt, Braunschweig.**

Ich

-41-3-

versende das ganze Jahr hindurch vorzüglich schönes Mastgefügel. Poulards, Poulets, Back- u. Suppenhühner, Enten, Idians (Puten), Bratgänse, fette Gänse frisch geschlachtet, rein geputzt 10 Pfund Postkolli 7 Fr. 50cts. franco gegen Nachnahme. — Zur Saison auch Zuchtgefügel. —

Robert Roth,
 Werschetz, Ungarn.

Draperie et Hautes Nouveautés
J. DIEBOLD & FILS, Tailleurs

Zürich. — Telephon Nr. 8. — Strassburg,
104 Bahnhofstrasse 104. 48 Gewerblauben 48.

Separat-Abtheilung für Offiziers-Uniformen

Elegante, bequeme Reithosen.

Spezieller, im Militärfach gründlich erfahrener Zuschneider.
— *Genäueste Preise.* — (O. F. 2990-15-26)

MEYER, SIBLER & Cie.
Zürich Luzern
Dépôt de l'Orfèvrerie Christofle & Cie.
Cristall, ord. Hohl- und Tafelglas
Porzellan, Porzellan opaque
Steingut, Tisch-Bestecke u.
Britannia-Metall, etc
En gros u. en détail
Vollständige Einrichtungen
für
Hôtels und Restaurants.

Lager
elektrischer Apparate

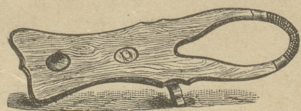
J. W. Stedtfeld,
Zürich, Zähringerplatz.
Übernahme von elektrischen
Belichtungen, Haus- und
Telephon-Leitungen.
Grössere Arbeiten nach Auswärts ohne
Berechnung der Reisespesen. -32-



Reizende Neuheit!

„Lampenschirme als Modellirbogen“
(Landschaft mit erleuchteten Häuschen.)
Auf eingesandte 75 Rappen in Marken
erfolgt Frankozusendung oder gegen
Nachnahme (Grosser Versandt). -42-
K. Weber-Bauer in Eschenz (Thurgau).

Abermals verbessert: **A. Gehrig's**
anerkannt bester, prämirter
Patent-Stiefel- und Bottinen-Zieher,



bisheriges Modell, so lange Vorrath,
à Fr. 2 bis 3 mit Garantie.
Bei grössern Bezügen Rabatt bis 40%.

Hôtels, Bäder etc.
geniessen auf baldige Ordre per Früh-
jahr Extrabegünstigung. (31-)
Achtungsvoll

A. Gehrig-Liechti, Embrach,
Zürich, Tonhallestrasse 18.

Beste Bedienung. Beste Preise.

Centralfeuer-Revolver schäffig
Cal. 7 mm 10 Mart, 9 mm 15 Mart
Centralfeuer-Doppelstinten
von 35 Mart an.
Tesfins ohne Knall, Cal. 6 mm
8 Mart, 9 mm 15 Mart.
Patentluftgewehre
ganz ohne Geräusch, 25 Mart.
Patronen und alle Jagdarten in
grösster Auswahl.
Zu jeder Waffe giebt es 25 Patronen
gratis. — Versand nur gegen Nachnahme
oder vorherige Einbüdung des Betrages.
für jede Waffe übernehme ich volle
Garantie. — Alle Waaren nehme ich
zum Umtausch bereitwilligst zurück.
Umdänderungen, Reparaturen etc. sauber
und billig.
Preislisten gratis und franco.
Georg Knaak, Waffenfabrik,
Berlin SW. Friedrichstr. 297.

Sieben erschienen:
Die Beichte meines Lebens,
erzählt von der -14-26-
Fürstin Pignatelli.
Preis 1 Mark.
Vorräthig in allen Buchhand-
lungen; auch direkt zu beziehen
durch den
Verlag von Herm. Schmidt,
Berlin N. O., Kaiserstr. 15.
Illustr. Kataloge gratis u. frko.

Hoch-Pikant!
Loses u. Treuloses!

Geschichten für Junggesellen
und Lebemänner. Preis Fr. 2. —
Wird verschlossen gesandt
durch die **Schweizerische Ver-
lags-Anstalt in Luzern.** 34-10

Unzerreissbar
und hochelegant sind die aus
einem Stück gefertigten achten
Seehundleder- und Juchtenleder-
Portemonnaies,
mit Zahl-
tasche, Gold-
u. Papierver-
schluss. Für
Herren und
Damen, in
Seehund nur
Fr. 4. 50, in
Juchten nur Fr. 5. 50 franko
Nachnahme od. vorherige Kasse.
Bei Nichtkonvenienz Zurück-
nahme. (196-8)
Arthur Weder, St. Gallen.

22 Medaillen.
BITTER
DENNER & Co
BASEL, (12)
Thun, St. Ludwig, Cognac.

Karawanen-Thee
aus Kjachta via Moskau bezogen,
à 6, 5 und 4 1/2 *Alp* per 1 *l* r.
Russische Samovars
(Thee-Maschinen). (32-5)
B. Hozakowski, Thorn.

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1889.
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE).

Magasin Vinicole,
Storchengasse 23, Weinplatz,
ZÜRICH.

Reichhaltiges Lager in
Bordeaux- und Burgunder-Weinen.

General-Vertretung des Hauses

J. B. VALLÉ & Cie.,

Dijon — Bordeaux — Cognac. -782-

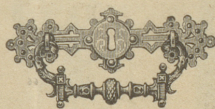
Beste Qualität gelagerter Dessert- und Krankenweine wie:
Malaga, Madère, Sherry, Oporto, Muscatel,
Lacrimæ Christi, Marsala.

Alle Sorten Liqueure und Spirituosen, besonders vorzügliche
Cognacs fine Champagne, Rhum und Champagner.

Alle Lieferungen franko Domizil.

Telephon Nr. 276.

Charles Boch.



Fabrik für Möbelbeschläge,
Löwenköpfe, Möbeldekorationen, Kopfscharniere,
Toilettenleuchter, fliegende Engel z. Draperien etc.
in Cuivre-poli, vernickelt, vergoldet etc.
Ad. Bartosik, Berlin S., Stallschreiberstrasse 57.
(45-56) Kataloge mit naturgrossen Abbildungen gratis und franko.

An- und Verkauf von **Aktien und Obligationen,**
Ausführung von **Börsen-Aufträgen**
an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (38-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.

Influenza!

Aus Russland, dem Lande, in welchem bekanntlich die Influenza zu-
erst aufgetreten und in welchem sie noch heute herrscht, schreibt Herr
B. von Lozinski in Lódz-Wólczanska No. 751 unterm 26. Dezember alten Stils:
»Zweimal packte mich die Influenza und zweimal hat mich der **Anker-
Pain-Expeller** vor ihr gerettet und kann ich nicht umhin, Sie von den mir
geleisteten vorzüglichen Diensten Ihres Pain-Expellers in Kenntniss zu
setzen. Ich bitte, dies zu veröffentlichen, damit die Welt die Plage los
wird.«

Der echte **Anker-Pain-Expeller**, als Einreibung angewandt,
ist bekanntlich das wirksamste Mittel bei Erkältungen aller Art. Preis
Fr. 1 und 2, je nach Grösse; vorräthig in den meisten Apotheken.
-23-2-
F. Ad. Richter & Cie., Olten.

Schiffände, **ZÜRICH**, Schiffände.
Hôtel garni, Pension „Rössli“.

Neu möblirtes und gut eingerichtetes Haus. — Hübsche Zimmer. Gute
Küche und reale Weine. Mittagessen mit 2erlei Fleisch Fr. 1. — Bier
vom Fass.

Höflichst empfiehlt sich
Der Eigenthümer:
Demuth-Landert.
233-4
Billard. — Telephon.